



Veeam nworks Management Pack for VMware Neuheiten beim v5.7

„Das nworks MP bietet uns, gemeinsam mit dem Microsoft System Center Operations Manager, eine globale Übersicht über unsere Infrastruktur ... Das sich daraus ergebende Gesamtbild ermöglicht uns proaktiv einzugreifen und dadurch Probleme zu vermeiden. Dies garantiert uns einen stabilen Betrieb.“

Serge Berat
Senior Development Engineer
IT Networks
Belgacom Group



Das nworks MP wurde von VMware als VMware Ready zertifiziert.

Veeam ist Elite VMware Technology Alliance Partner und Gründungsmitglied des VMware Ready Management Programms



2010 PARTNER OF THE YEAR
Core Infrastructure Solutions
Systems Management
Finalist

Das nworks MP wurde von Microsoft getestet und verifiziert und ist im System Center Marketplace und in Pinpoint weltweit gelistet.



Veeam ist Microsoft Managed Partner, und Veeam-Lösungen sind weltweit in allen MTCs zur Durchführung von Kunden-Demos und Proof-of-Concepts installiert.

Version 5.7 des nworks Management Pack™ basiert auf dem Feedback unserer Kunden und den engen Partnerschaften mit VMware und Microsoft. Das Management Pack ermöglicht das Management von VMware über die Operations Manager-Konsole und bietet Ihnen damit Investitionsschutz für Ihre bereits in System Center getätigten Investitionen. Dies ermöglicht die Überwachung Ihrer VMware-Umgebung mit vorhandenem Personal, vorhandenen Tools, rund um die Uhr (24x7) und ohne erneuten Schulungsaufwand..

Version 5.7 umfasst neue Funktionen und Verbesserungen in den folgenden Bereichen:

vSphere 5.0-Support

Version 5.7 erweitert die VMware-Unterstützung auf VMware ESXi 5.0 und VMware vCenter Server 5.0. Das Veeam nworks MP überwacht ein Dutzend neuer vSphere 5.0 Auswertungsmöglichkeiten in Bereichen wie CPU, Arbeitsspeicher, Festplattenlatenz und Warteschlangentiefe (queue depth), sowie mehr als 100 neue, für vSphere 5.0 spezifische vCenter-Ereignisse. Es erzeugt Warnmeldungen zum Status von Datastore-Cluster-Pools, Storage DRS, Distributed-Virtual-Switches und anderen Virtual-Infrastructure-Komponenten.

Die Unterstützung der neuen vSphere 5.0 Auswertungsmöglichkeiten und Ereignisse umfasst viele neue Warnmeldungen, Grafiken, Dashboards, Berichte und Knowledge-Base-Artikel.

Erweiterte Überwachungsmöglichkeiten

Das Veeam nworks Managementpack enthält einzigartige erweiterte von den Standardmöglichkeiten der vSphere Web Services SDK abgeleitete Überwachungsfunktionen. Diese fassen eine Anzahl an Rohdaten zusammen, um daraus hoch relevante Informationen über die vSphere Performance, Kapazität und Auslastung darzustellen. Die aktuellste einzigartige nworks-Überwachungsmöglichkeit ist der neue Disk-Pressure-Wert für die Analyse der Disk-Speicherkonfiguration und die Generierung von Warnmeldungen bei Disk-Speicherüberbuchung (over allocation). Dadurch können Administratoren proaktiv die Disk-Speicherüberbelegung (over commitment) überwachen und kontrollieren.

Das Veeam nworks MP überwacht jetzt mehr als 500 Ereignisse und 160 Überwachungskriterien und deckt damit selbst bei den komplexesten VMware-Umgebungen alle Aspekte ab.

Enterprise-Klassen-Skalierbarkeit

Mit dem Veeam nworks MP 5.7 wird seine „unbegrenzte horizontale Skalierbarkeit“ um neue Cluster-Splitting-Fähigkeiten erweitert. Jetzt können Sie sogar mehrere nworks-Kollektoren zur Überwachung riesiger ESX-Cluster, die z.B. als Host für tausende virtueller Desktops dienen, nutzen..

Cluster Splitting erfolgt für den Endanwender der Operation Manager Konsole nahtlos und stellt neben einer detaillierten Überwachunggranularität, auch eine durchgängige zusammenhängende Ansicht des gesamten Clusters bereit. Änderungen der Cluster-Konfiguration im vCenter Server sind hierzu nicht erforderlich.

Reporting

Die Version 5.7 bietet außerdem funktional aktualisierte Data-Warehouse-Reports, brandneue Reports und Reports die von grund auf neu geschrieben wurden. Das Veeam nworks MP beinhaltet mehr als 25 vorgefertigte Berichte für Workload-Analysen, Performance Trending und Optimierung. Zum Beispiel offenbart ein neuer Report für überdimensionierte VMs brach liegende von der VM nicht genutzte CPU-und Arbeitsspeicherressourcen. Dies ist besonders interessant in Bezug auf vSphere 5.0, da dort VM Arbeitsspeicherzuordnung ein Faktor bei den Lizenzkosten ist.

Weitere Erweiterungen

Version 5.7 des Veeam nworks MP enthält etliche zusätzliche Änderungen und Erweiterungen:

- **Hardware-Überwachung:** Das Veeam nworks MP sammelt jetzt Daten direkt von den ESX(i)-Hosts unter Nutzung des CIM-XML-Protokolls. Diese neue Methode für die Sammlung von Hardwaredaten ermöglicht eine größere Transparenz, deckt mehr Sensoren ab und reduziert außerdem den vCenter-Overhead.
- **Verbesserte zielgenauere vCenter-Ereignisse und -Nachrichten:** Das Veeam nworks MP verbessert Arbeitsabläufe im Network Operations Center (NOC), da es jetzt jedem Team ermöglicht wird, genau die jeweils für dieses Team relevanten Warnmeldungen einzusehen. Verwenden Sie die Benutzerrollen von Operations Manager sowie maßgeschneiderte Ansichten, um die von Ihnen gewünschten virtuellen Maschinen ESX-Cluster und -Hosts, Datenspeicher oder ganze vCenter-Umgebungen einzubeziehen.
- **Neue Ansichten und Dashboards:** Das Veeam nworks MP 5.7 führt jetzt viele neue Ansichten und Dashboards für Host- und VM-Disk-Speicher, Host- und VM-Networking, Datastore Provisionierung, Hardware und mehr, ein
- **Discovery-Optimierungen:** Das Veeam nworks MP 5.7 umfasst weitere Verbesserungen des bereits hochentwickelten Abrufs von Ereignissen (discovery). Die Optimierungen in Version 5.7 tragen zur Reduzierung von fortlaufenden Discovery-Updates bei, minimieren die Auswirkungen auf die System Center-Infrastruktur am Back-End und optimieren die Topologieabfragenganz ohne Beeinträchtigungen der vCenter Funktionalität



Mehr unter www.veeam.com/de